Confitebor tibi in ecclia magna:
in populo graui laudabo te Ich
vergich dir in der grossen sa=
mnunge vnd in dem swerren
volk wil ich dich loben
Non sup gaudeant michi qui
aduersant michi inique qui
odeunt me gratis et amuunt
oculis Das sich die mit frö=
went vber mich die mit
vnrecht wider mich sind die
mich vergeben hassentend
vnd mit den ögen wincken
Qm michi quidē pacifice lo
quebant et in iracundia.
terre loquetes dolos cogita=
bant Wan si retten frid=
lichen zů mir vnd in irem
zorn der erden gedachten
si vbels
Et dilatauerunt sup me os
suum. dixerunt euge euge
videtur oculi nrī Vnd si
beraittetē iren mund vber
mich si sprachen onlust oder
frōd hand gesechen vnser
ögen
Vidisti dne ne sileas ne di
stedas a me Her dz hest
du gesechen mit vsthwig
es here mit sthaid von mir
Exurge et intende iudicio
meo deus meus et dns meus
in causam meā Stand vf her
vnd sich zů mine vrtail min
got vnd min her in mine sache
Iudica me dne sdm iusticā
tuā et no sup gaudeant michi
Her vrtail mich nach diner
gerechtikait vnd dz si sich mit
frowent vber mich
Non dicant in cordibus suis euge
euge due nre nec dicant deuo=
rauimus eū Das si nit sprechet
in iren hertzen wol wol oder
onlust onlust vnser selen
noch nit sprechend wir hand
in verschlunden
Erubescant et reuereat sit
qui gratulant malis meis
Di sthamend vnd vorchtend
sich mit an ander die sich mi=
nes vbels frowte
Induant confusione et reue=
rencia qui maligna loquunt
sup me Di werdend geklaidet
mit sthanden vnd mit laster
die boshait von mir redent
Exultent et letent qui vo=
lunt iusticiā meā et dicant
semper magnificet dns qui
volunt pacem serui eius Di
müssent sich frowen vnd frö=
lich werden die min gerechti=
kait wellent vnd sprechent
all wege got si gelobt die da

Licenza: CC-BY-NC – Wil, Dominikanerinnenkloster St. Katharina, M 1, f. 26r – Psalterium feriatum
(http://www.e-codices.ch/it/kaw/0001/26r)